

Vertreter*innen der Behindertenorganisationen und -selbsthilfegruppen in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Vorsitzende
Frau Oberbürgermeisterin Reker
Geschäftsführung
Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Sitzung am 22.03.2021

Antrag

Entsendung von sachkundigen Einwohner*innen in die Ausschüsse für Digitales, Wirtschaft und AVR durch die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Wir bitten den Ausschuss für Soziales und Senioren und den Rat der Stadt Köln wie folgt zu beschließen:

Zusätzlich zu den bestehenden Regelungen entsendet die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik auf Vorschlag des Wahlausschusses zukünftig sachkundige Einwohner*innen auch in die Ausschüsse für Digitales, Wirtschaft und AVR.

Begründung:

Auch in diesen Ausschüssen werden Themen behandelt, die die Interessen der Menschen mit Behinderung in der Stadt Köln betreffen. Ausgewogene Entscheidungen dieser Gremien bedingen unter dem Aspekt von Inklusion und politischer Teilhabe die Einbeziehung der Perspektive der Menschen mit Behinderung in der Kölner Stadtgesellschaft.

Die Auswirkungen einer notwendigen Weiterentwicklung der Digitalisierung in den Verwaltungsabläufen, das Themenfeld ‚Arbeit‘ sowie allgemeine Rechtsfragen sind von großem Interesse für Menschen mit Behinderung in Köln. Sie bedürfen einer engen Begleitung durch sachkundige Einwohner, die im Interesse der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik und der von ihr vertretenen Bürger*innen direkt an Diskussionen teilnehmen, um im Sinne von Disability Mainstreaming ausgewogene Entscheidungsgrundlagen für den Rat der Stadt Köln zu entwickeln.

Gez. Paul Intveen

Für die Vertreter*innen der Behindertenorganisationen und -selbsthilfegruppen in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Köln, 01.03.2021

